

4208 - Voraussichtlicher Erscheinungstermin

ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Formatdokumentation, Feldbeschreibungen

Stand: 09.06.2016

PICA3 / Steuerzeichen	PICA+ / UF	W	Inhalt	MARC 21 / UF / Pos.
4208	020F	N	Voraussichtlicher Erscheinungstermin	263
-ohne-	\$a	N	Voraussichtlicher Erscheinungstermin (JJ.MM.TT oder JJ.MM.00)	263
%	\$z	N	Streichtermin	

Indextyp/Schlüsseltyp	Subfeld	Indexierusroutine	ADI
VET/VET	\$a	(Ph) "Phrase"	-

Verwendung

Feld 4208 ist obligatorisch in den Satzarten *ac und *am. In allen anderen Satzarten ist das Feld nicht zulässig. Es wird gelöscht, wenn das Exemplar im Haus ist und dies durch das Referat Erwerbung/Erschließung im Datensatz verankert wird (0599 Status f und Erfassung der Akzessionsnummer) oder durch Kennzeichnung als Datensätze ohne Bestand. Unter bestimmten Bedingungen ist ein manuelles Löschen des Felds zum Stoppen der Mahnung möglich.

Link zum ZDB-Format

Kein ZDB-Feld.

Beschreibung des Feldinhaltes

Das Datenfeld enthält folgende Angaben:

- Den voraussichtlichen Erscheinungstermin für den betreffenden Titel in Form einer normierten Datumsangabe
- und ggf. den voraussichtlichen Erscheinungstermin als Monats- oder Jahresangabe oder ein anderer Freitext

Das Feld steuert das automatische Mahnverfahren (Überschreitung des Erscheinungstermins um 6 Wochen, EPN wird zum Anlegen einer maschinellen Bestellung selektiert).

Ausführungsbestimmungen

Diese Angaben richten sich nach den Vorgaben der Verlegermeldungen und werden automatisch erstellt. Zur Bildung von Kontingenten im Referat Erwerbung kann der Termin auch fiktiv sein.

Je nach den Angaben in den Titelmeldungen wird das Erscheinungsdatum unterschiedlich ausgegeben. Es wird aber immer die normierte Datumsangabe in der Form "JJ.MM.TT" (Jahr.Monat.Tag) erzeugt, damit die automatischen Mahnschreiben erstellt werden können.

Codes

-

Beispiele

Ist für die Veröffentlichung ein bestimmter Erscheinungstag angegeben, entsteht die Datumsangabe, z.B.:

4208 11.02.20

Wird nur ein Monat als Erscheinungsdatum angegeben, wird der letzte Tag dieses Monats als genaues Datum eingetragen und der Monat als Text ergänzt, z.B.:

4208 11.03.31 März 2011

Wird nur ein Jahr als Erscheinungsdatum angegeben, wird der letzte Tag des Jahres als genaues Datum eingetragen und das Jahr als Text ergänzt, z.B.:

4208 10.12.31 2010

Sollte gar kein Erscheinungsdatum angegeben sein, wird ein Datum nach festgelegten Kriterien errechnet. Zusätzlich kann ein Code für einen Freitext vorhanden sein, der ebenfalls ausgegeben wird, z.B.:

4208 11.01.31 in Vorbereitung

Anm.: Dies sind die Fälle, bei denen in den MVB-Meldungen das Erscheinungsjahr mit Fragezeichen angegeben ist, z.B. "1100 2011\$n[2011?]"

Altdaten / Datenpflege

Stand: 07.12.2010

1. Datenfeld

Das Datenfeld enthält folgende Angaben, die nur in den Titelmeldungen des MVB vorkommen:

- Den voraussichtlichen Erscheinungstermin für den betr. Titel in Form einer normierten Datumsangabe
 - und ggf. den voraussichtlichen Erscheinungstermin als Monats- oder Jahresangabe oder ein anderer Freitext.
- Diese Angaben richten sich nach den Vorgaben der Verlegermeldungen und werden automatisch erstellt.

2. Bezug zu den Satzarten

Feld 4208 ist obligatorisch in den Satzarten *ac und wird erst gelöscht, wenn das Exemplar im Haus ist und in der Erwerbung im Datensatz verankert wird (0599 Status f und Erfassung der Akzessionsnummer). In anderen Satzarten ist das Feld nicht zulässig.

3. Die Möglichkeiten der Datumsangabe

Je nach den Angaben in den Titelmeldungen der Verlage wird das Erscheinungsdatum unterschiedlich ausgegeben. Es wird aber immer die normierte Datumsangabe in der Form "JJ.MM.TT" (Jahr.Monat.Tag) erzeugt, damit die automatischen Mahnschreiben erstellt werden können.

Ist für die Veröffentlichung ein bestimmter Erscheinungstag angegeben, entsteht die Datumsangabe, z.B.: 4208 11.02.20

Wird nur ein Monat als Erscheinungsdatum angegeben, wird der letzte Tag dieses Monats als genaues Datum eingetragen und der Monat als Text ergänzt, z.B.: 4208 11.03.31 März 2011

Wird nur ein Jahr als Erscheinungsdatum angegeben, wird der letzte Tag des Jahres als genaues Datum eingetragen und das Jahr als Text ergänzt, z. B.: 4208 10.12.31 2010

Sollte gar kein Erscheinungsdatum angegeben sein, wird ein Datum nach festgelegten Kriterien errechnet. Zusätzlich kann ein Code für einen Freitext vorhanden sein, der ebenfalls ausgegeben wird, z.B.: 4208 11.01.31 in Vorbereitung

Anm.: Dies sind die Fälle, bei denen in den Datensätzen der MVB-Meldungen das Erscheinungsjahr mit Fragezeichen angegeben ist, z.B. "1100 2011 \$ [2011?]".